

Aufschwung in Sicht: Hauseigentümer planen vermehrt Gebäudemodernisierungen – Fördermittelfahrplan von co2online erleichtert den Einstieg

- Trotz Rückgang bei Wärmepumpenverkäufen und Förderanträgen gibt es Anzeichen für Erholung bei energetischen Sanierungen und Energieberatungen
- Passend dazu hat co2online die interaktive Fördermittel-Beratung aktualisiert
- Hauseigentümer erhalten darin kostenlosen Fördermittelfahrplan mit Checklisten, Anleitungen und Experten-Tipps



Berlin, 30. Mai 2024. Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online bietet ab sofort eine überarbeitete interaktive Fördermittel-Beratung an (www.co2online.de/foerdermittelcheck). Hauseigentümer erhalten einen umfassenden Überblick über kommunale, regionale und bundesweite Förderprogramme für ihre Modernisierungsvorhaben. Ein kostenloser Fördermittelfahrplan zum Download führt sie durch die ersten Schritte.

Zeichen der Erholung bei energetischen Sanierungen

Der Zeitpunkt ist ideal, denn es gibt Anzeichen einer Erholung: Im April 2024 lagen die BAFA-Förderanträge für Dämmmaßnahmen bereits über dem Niveau des Vorjahresmonats, und die Anträge für Energieberatungen stiegen in den ersten vier Monaten um 31 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. „Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer befinden sich nun vermehrt in der Planungsphase für Modernisierungsmaßnahmen“, sagt Tanja Loitz, Geschäftsführerin von co2online. „In drei bis sechs Monaten werden wir die gestiegene Nachfrage am Markt und bei Förderanträgen spüren, da

PRESSEMITTEILUNG

Alexander Steinfeldt
Tel.: 030 780 96 65-10
E-Mail: presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführerin: Tanja Loitz

Prokura: Sebastian Metzger

Bankverbindung:
Berliner Sparkasse
IBAN: DE57 1005 0000 0190 3465 90
BIC: BELADEVXXX

Amtsgericht: Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Umsatzsteuer-ID-Nr.: DE233964948

Energieberaterinnen und Energieberater wieder mehr Sanierungsfahrpläne ausstellen.“

Diese Entwicklung verdeutlicht den immer noch vorhandenen Wunsch vieler Hauseigentümer nach mehr Beratung und Begleitung. Denn der Umstieg auf eine Wärmepumpe ist komplex und erfordert oft ergänzende Maßnahmen. Zudem wurde die Fördermittellandschaft Anfang des Jahres neu geordnet.

Kostenloser Fördermittelfahrplan für Hauseigentümer

co2online bietet Hauseigentümern nun einen komplett überarbeiteten Fördermittel-Service an. Der interaktive FördermittelCheck, der bereits jährlich von 120.000 Verbrauchern genutzt wird, ist noch intuitiver gestaltet. Nutzer erhalten im Anschluss an die Online-Beratung einen kostenlosen Fördermittelfahrplan. Dieser enthält alle notwendigen Informationen für die nächsten Schritte, inklusive Checklisten, Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Experten-Tipps. Unter www.co2online.de/foerdermittelcheck finden Hauseigentümer unter fast 800 Förderprogrammen die passenden für ihre Modernisierung, den Neubau oder das neue E-Auto.

Schwierige Monate zurückgelegt

Der Heizungsmarkt hat in den vergangenen Monaten mit vielen Herausforderungen zu kämpfen. Laut Marktdaten des Bundesverbandes der Deutschen Heizungsindustrie (BDH) ist der Absatz von Wärmepumpen im ersten Quartal 2024 im Vergleich zum dritten Quartal 2023 um 54 Prozent zurückgegangen. Auch die Statistiken des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zeigen, dass die Anzahl der Förderanträge für energetische Sanierungen und Heizungstausch Anfang des Jahres stark eingebrochen war.

Über co2online

Die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online (www.co2online.de) steht für Klimaschutz, der wirkt. Mehr als 50 Energie- und Kommunikationsexperten machen sich seit 2003 mit Kampagnen, Energierechnern und PraxisChecks stark dafür, den Strom- und Heizenergieverbrauch in privaten Haushalten auf ein Minimum zu senken. Die Handlungsimpulse, die diese Aktionen auslösen, tragen messbar zur CO₂-Minderung bei. Im Fokus stehen Strom und Heizenergie in Gebäuden, Modernisierung, Bau sowie Hilfe im Umgang mit Fördermitteln. Unterstützt wird co2online unter anderem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, dem Umweltbundesamt sowie von Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Kontakt:

Alexander Steinfeldt

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 780 96 65-10
E-Mail: presse@co2online.de